

Teilnahmeerklärung

zur Studie ZWEIT

Bitte ausfüllen und per Fax senden an:

0331 2309 – 552

Studie ZWEIT: Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse von medizinischen Zweitmeinungsverfahren in Deutschland

Projektleiter:

Prof. Dr. Prof. h.c. Dr. h.c. Edmund Neugebauer



KOOPERATIONS-
PROJEKT

- Ja, ich nehme an der Studie ZWEIT teil.
- Ich willige ein, dass meine Adressdaten im Rahmen des Projektes verarbeitet werden und zwischen den Projektpartnern ein Verzeichnis der teilnehmenden Ärzte ausgetauscht wird. Die Teilnahme am Projekt kann jederzeit widerrufen werden.
- Ich bin damit einverstanden, dass Sie mir die Patienten-Fragebögen zusenden. (Anzahl entsprechend der voraussichtlichen Patientenzahlen im nächsten Jahr ankreuzen.)
 - 10
 - 20
 - 30
 - 50

Für eine bessere Lesbarkeit wird auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten daher für jegliches Geschlecht.

www.mhb-fontane.de/zweit.html



Name, Vorname

Fachgebiet

Anschrift

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift

Arztstempel

Das Forschungsvorhaben ist eine Kooperation der Medizinischen Hochschule Brandenburg, des Instituts für Forschung in der Operativen Medizin der Universität Witten/Herdecke und der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg.

www.mhb-fontane.de
www.uni-wh.de
www.kvbb.de

Gefördert durch:



**Das Zweitmeinungsverfahren
sollte ausgebaut werden?**

Oder sehen Sie das kritisch?

**Dann machen Sie mit
bei der Studie ZWEIT!**

Studie ZWEIT: Bestandsaufnahme und Bedarfsanalyse von medizinischen Zweitmeinungsverfahren in Deutschland

Prozessübersicht: Modul schriftliche Patientenbefragungen

1

Ärzte erklären Teilnahme per Fax 0331 2309 – 552 oder per E-Mail: zweit@kvbb.de

2

Ärzte übergeben Fragebogen mit kurzer Erläuterung an Patienten bei Indikationsstellung.

3

Ärzte rechnen für jeden übergebenen Fragebogen die SNR 90200 bei der KVBB ab.

4

Für den Aufwand werden mit dem Honorarbescheid jeweils 5 € pro SNR 90200 vergütet.

5

KVBB teilt Ärzten das Ende der Projektphase »Patientenbefragung« mit.

6

Ärzte werden über die Ergebnisse der Studie informiert.

Allgemeine Informationen zur Studie ZWEIT

Der Gemeinsame Bundesausschuss (G-BA) hat das Recht auf Zweitmeinung nach § 27b SGB V in der Zweitmeinungsrichtlinie konkretisiert und nach den Indikationen Hysterektomie und Tonsillektomie/Tonsillotomie auch für die Schulterarthroskopie festgelegt.

- **Wie hoch ist der Bedarf an Zweitmeinungsverfahren?**
- **Welche Gründe sprechen für oder gegen eine zweite Meinung?**
- **Wie können das Zweitmeinungsverfahren und die seit 08.12.2018 geltenden gesetzlichen Rahmenbedingungen für eine patientenzentrierte Versorgung optimiert werden?**

Diese und weitere Fragen werden in der Studie ZWEIT untersucht. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen zur Weiterentwicklung der bestehenden Versorgung und Etablierung neuer Zweitmeinungsverfahren in der Versorgung genutzt werden. Das Forschungsvorhaben ist eine Kooperation der Medizinischen Hochschule Brandenburg, des Instituts für Forschung in der Operativen Medizin der Universität Witten/Herdecke und der Kassenärztlichen Vereinigung Brandenburg.

Bitte unterstützen Sie uns bei diesem Forschungsvorhaben!

Mit Ihrer Teilnahme an der Studie ZWEIT leisten Sie einen wichtigen Beitrag bei der Erforschung der aktuellen Zweitmeinungsversorgungssituation und setzen sich aktiv für die Verbesserung der Versorgungssituation ein.

Wie können Sie uns unterstützen?

Bitte ermöglichen Sie Ihren Patienten die Teilnahme an der Studie, indem Sie nach der Aufklärung über die Option einer Zweitmeinung bei OP-Empfehlungen Hysterektomie, Tonsillektomie/Tonsillotomie oder Schulterarthroskopie einen Fragebogen übergeben und das Projekt kurz erläutern.

Welche Vorteile haben Sie?

Für Ihren zusätzlichen Aufwand erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung. Pro ausgegebenen Fragebogen an Ihre Patienten rechnen Sie die SNR 90200 bei der KVBB ab und erhalten mit dem Honorarbescheid jeweils **5 € pro SNR 90200**. Für Sie entstehen keine Kosten.

Wie benachrichtigen Sie uns über Ihre Teilnahme?

Bitte füllen Sie die Teilnahmeerklärung an der Studie ZWEIT aus (siehe umseitig) und faxen diese an **0331 2309 – 552**. Gerne können Sie Ihre Teilnahme auch in einer formlosen Mitteilung per E-Mail an zweit@kvbb.de übermitteln.

Welche Patienten können teilnehmen?

Teilnehmen können alle gesetzlich versicherten Patienten, die mit einer Indikation zu einer Hysterektomie oder Tonsillektomie/Tonsillotomie vor der OP-Entscheidung stehen – unabhängig von der Präferenz, ein Zweitmeinungsverfahren in Anspruch zu nehmen oder nicht.

Wo können Sie die Fragebögen anfordern?

Sie können die Fragebögen kostenfrei per Fax mit der Teilnahmeerklärung (siehe umseitig) und jederzeit per E-Mail unter zweit@mhb-fontane.de anfordern.

Bis wann können Fragebögen übergeben werden?

Die KVBB teilt das Ende der Projektphase »Patientenbefragung« mit. Nach der Auswertung werden Sie über die Ergebnisse der Studie informiert.

Haben Sie Fragen zum wissenschaftlichen Teil der Studie?

Dr. Sonja Mählmann
Medizinische Hochschule Brandenburg
Telefon: 03391 3914593
E-Mail: zweit@mhb-fontane.de
www.mhb-fontane.de/zweit.html

Haben Sie Fragen zur Abrechnung der Fragebögen?

EBM/Abrechnungsberatung der
Kassenärztliche Vereinigung Brandenburg
Telefon: 0331 98229803
E-Mail: ebmhotline@kvbb.de

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und Ihre Teilnahme!

